

KONTAKT

Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf und kommen Sie mit uns ins Gespräch über die Realisierung und Finanzierung der Pop Ups!

ANSPRECHPARTNER*INNEN

MÜNCHEN

Fokus Tanz / Tanz und Schule e.V.
Ulrike Wörner, ulrike.woerner@fokustanz.de
Angelika Endres, angelika.endres@fokustanz.de
Tel: +49 [0] 89 30 700 238

HAMBURG

K3 – Zentrum für Choreographie | Tanzplan Hamburg
Uta Meyer, uta.meyer@kampnagel.de
Tel.: +40 [0] 40 270 949 52

POTSDAM

fabrik moves Potsdam
Johanna Simon, johanna.simon@fabrik-moves.de
Jeanne Chapy, jeanne.chapy@fabrik-moves.de
Tel: +49 [0] 331 280 03 14

Weitere Infos unter explore-dance.de

ÜBER EXPLORE DANCE

explore dance erweitert das Angebot im Bereich Tanz für junges Publikum. Im Rahmen des Kooperationsprojekts zwischen Fokus Tanz/Tanz und Schule e.V. München, K3 | Tanzplan Hamburg und fabrik moves Potsdam werden etablierte Choreograph*innen eingeladen, Bühnenstücke sowie Pop Up-Stücke zu entwickeln. Die Künstler*innen öffnen dabei ihre Arbeitsprozesse für Kinder und Jugendliche, um mit ihnen in direkten Austausch zu treten und sie in ihr kreatives Schaffen einzubeziehen. Jede Stadt kooperiert mit verschiedenen Partnern im Bereich der ästhetischen Bildung und Vermittlung vor Ort und schafft so einen Zugang zu zeitgenössischem Tanz für möglichst viele Kinder und Jugendliche. 2019 wurde explore dance mit dem FAUST Perspektivpreis ausgezeichnet.

explore dance – Netzwerk Tanz für junges Publikum wird gefördert durch TANZPAKT Stadt-Land-Bund aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, die Behörde für Kultur und Medien der Freien und Hansestadt Hamburg, das Kulturreferat der Landeshauptstadt München und den Bayerischen Landesverband für zeitgenössischen Tanz aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus, sowie die Landeshauptstadt Potsdam und das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg.

PROJEKTPARTNER



FÖRDERER



Fotos: Tania Bloch, Franz Kimmel, Öncü Gültekin, Angélique Préau, Élise Scheider, Julia Schell, Gestaltung: Stephanie Roderer



DIE CHOREOGRAPHIE DER DINGE UND GERÄUSCHE

VON LUCIA GLASS
AB 10 JAHREN, RÄUMLICH FLEXIBEL

In „Die Choreographie der Dinge und Geräusche“ werden ausgewählte Objekte durch tanzende Körper in Bewegung versetzt, um ihnen Rhythmen und Geräusche zu entlocken. Die Klänge und Formen werden als eigenständige Darsteller*innen betrachtet, die sich in Raum und Zeit bewegen. Alle Zuschauer*innen sind eingeladen, die Aufführung als klangliche Komposition oder als Choreographie von akustischen und visuellen Ereignissen wahrzunehmen.

#Klanglandschaft #Achtsamkeit #Rhythmus



PUNK, BEAT...LOL!

VON REGINA ROSSI
AB 13 JAHREN, KLASSENZIMMERSTÜCK

Inspiziert von mittlerweile historischen pop-politischen Bewegungen wie Punk, Beat und Grunge, aber auch von aktuellen Bewegungen wie Fridays for Future, experimentieren zwei Tänzer*innen mit neuen Zugängen zu Wut und Aggression. Das Echo von Ärger, Empörung und dem Wunsch nach Unabhängigkeit schreit, schreit und schreit als ein wichtiges geteiltes Gefühl der Teeniezeit.

#Popkultur #Wut #Teenie



MOVE MORE MORPH IT!

VON ANNA KONJETZKY
AB 8 JAHREN, RÄUMLICH FLEXIBEL

Wer, wie und was kann ich sein? Ein Körper vertont sich selbst und liefert damit den Soundtrack für eine Reise durch verschiedene Identitäten, Selbstentwürfe und phantastische Figuren. Große Effekte und feine Töne tricksen dabei die Wahrnehmung aus und wecken die Neugier auf einen kreativen Umgang mit Zuschreibungen.

#Wahrnehmung #Superhelden #Bilder #Identitäten

explore dance
TANZPAKT STADT LAND BUND

TANZ FÜR JUNGES PUBLIKUM

MOBILE POP UP STÜCKE

TANZ IM POP UP-FORMAT

Im Rahmen von explore dance – Netzwerk Tanz für junges Publikum haben Choreograph*innen Pop Up-Stücke entwickelt: Mobile und anpassungsfähige Tanzstücke von 30–40 Minuten Dauer, die für Schulräume oder den öffentlichen Raum konzipiert sind. Da Theaterbesuche aktuell nur eingeschränkt möglich sind, möchten wir gerne mit den Pop Ups zu Ihnen kommen und den zeitgenössischen Tanz zu Ihnen und den Kindern und Jugendlichen bringen. Unsere Pop Ups sind vielfältig, bunt und für verschiedene Altersstufen. Sie wurden bereits in Klassenzimmern, Turnhallen, Galerien, Foyers und Open Air in Hamburg, München, Potsdam und an anderen Orten gezeigt. Ergänzend bieten wir Vermittlungsformate wie Einführungs- und Nachbereitungswshops, Gespräche mit den Künstler*innen und Begleitmaterial für den Unterricht an. Wir freuen uns, auch Ihnen dieses besondere Format näher zu bringen!



FLIEGENDE WÖRTER

VON CEREN ORAN
AB 6 JAHREN, KLASSENZIMMERSTÜCK

Zwei Tänzer*innen und eine Musikerin verwenden unterschiedliche Wortketten, um einen surrealen Fluss zu entwickeln, und ihre Assoziationen werden zu Musik und Tanz. Sie erleben miteinander und mit den Kindern eine spielerische, kreative Reise und Performance, während sie ein Klassenzimmer, einen Musiksaal oder eine Bibliothek in eine magische Landschaft verwandeln.

#Wortspiele #Klang #Miteinander #Bewegungsbilder



SPINNEN

VON DEUFERT&PLISCHKE
AB 6 JAHREN, RÄUMLICH FLEXIBEL

Das Künstlerduo deufert&plischke nimmt das (Fäden-)Spinnen zum Thema, um gemeinsam mit Kindern eine Performance entstehen zu lassen, welche sich zwischen Sprache und Tanz bewegt. Geschichten, Erinnerungen, Gedanken und Bedeutungen rund um Kleidungsstücke lassen die Akteur*innen mit dem Körper und den Sinnen durch den Raum wandern. So entwickelt sich ein Tanz im Durcheinander von Zeit, Raum und Menschen.

spinnen ist eine partizipative Aufführung. 8 bis 12 Kinder lernen in einem vorbereitenden Workshop die choreographischen Anleitungen und treten dann vor Publikum auf.

#Kleidung #Geschichten #Superheld*innen



ONONON

VON CLÉMENT LAYES / PUBLIC IN PRIVATE
AB 6 JAHREN, RÄUMLICH FLEXIBEL

In, um und auf einer riesigen Holzkiste entfaltet sich eine rhythmische und klangvolle Geschichte. Was verbirgt sich in der Kiste? Und was genau entfaltet sich daraus? Bewegungen und Geräusche wiederholen sich, bauen aufeinander auf und verschwinden wieder. Bevor wir es bemerken, hat uns der Rhythmus in eine andere Schleife mitgenommen.

#Erscheinen #Verschwinden #Rhythmus



EINE GESCHICHTE DER WELT

VON JOHANNA ACKVA, LEA MARTINI, ENIS TURAN
NACH EINER IDEE VON DENNIS DETER & LEA MARTINI
AB 6 JAHREN, RÄUMLICH FLEXIBEL

Woraus ist das Universum entstanden? Aus einer Nusschale, einer Rippe, aus Funken von Sternestaub? Auf der Suche nach Erklärungen begeben sich drei neugierige Forscher*innen auf eine phantastische Reise. Sie begegnen Ordnung und Chaos, trotzen allen Widersprüchen, wagen das Unmögliche und erfinden hinzu, was bisher in Schulbüchern vergessen wurde.

#Evolution #Magie #Transformation #Imagination



VON HIER NACH DORT

VON LEE MÉIR & ANDRÉ LEWSKI
AB 6 JAHREN, RÄUMLICH FLEXIBEL

Was bedeutet es eigentlich, sich zu verabschieden? Weil in jedem Abschied ein kleiner Tod steckt, ist dieses Stück eine Abschiedsreise – ein lebenslustiges Abenteuer voller Tanz, Musik, Basteln und Bauen, um das Wunder des Lebens gemeinsam zu feiern. „von hier nach dort“ ist eine partizipative Begegnung, in welcher die Kinder gemeinsam kreativ werden, um kollektiv und bewegt ein Ritual zu begehen.

#Kollektivität #Abschied #Kreativität